

An das
Landratsamt Forchheim
Amt für Jugend, Familie und Senioren
Am Streckerplatz 3
91301 Forchheim



Antrag

Stand: Mai 2021

auf Übernahme der Gebühren einer Tageseinrichtung nach § 22 Sozialgesetzbuch VIII (SGB VIII)

Kindergarten Hort Kinderkrippe sonst. Einrichtung

Als Personensorgeberechtigte/r beantrage/n ich/wir die Übernahme der Gebühren, beginnend **ab dem**
 Dies ist frühestens ab dem Monatsersten des Antrageingangs möglich.

Hinweis: Falls Anträge für mehrere Kinder gestellt werden sollen, so ist bitte für **jedes** Kind ein **eigenes** Antragsexemplar einzureichen.
Bei sich wiederholenden Angaben kann auf den vollständig ausgefüllten Antrag des ersten Kindes verwiesen werden.

Erhalten Sie Krippengeld vom ZBFS (Zentrum Bayern Familie und Soziales) bzw. haben Sie es beantragt oder werden Sie es beantragen?

JA (Bitte Bescheid vorlegen) NEIN

Bitte vor Ausfüllen des Antrages dieses Feld vom Träger der Einrichtung oder Kindergarten bestätigen lassen

Name/Vorname		geboren am	
wohnhaft in		besucht ab	
<input type="radio"/> den Kindergarten <input type="radio"/> den Hort <input type="radio"/> die Kinderkrippe <input type="radio"/> sonst. Einrichtung Das Kind besucht das letzte Kindergartenjahr (Vorschulkind) ja () nein ()			
Name u. Ort der Einrichtung		Telefon	
Für das Kind sind folgende Zeiten gebucht <input type="radio"/> 1 – 2 Stunden <input type="radio"/> 2 – 3 Stunden <input type="radio"/> 3 – 4 Stunden <input type="radio"/> 4 – 5 Stunden <input type="radio"/> 5 – 6 Stunden <input type="radio"/> 6 – 7 Stunden <input type="radio"/> 7 – 8 Stunden <input type="radio"/> 8 – 9 Stunden <input type="radio"/> 9 – 10 Stunden <input type="radio"/> 10 – 11 Stunden			
Die Kosten für den Besuch der Einrichtung belaufen sich auf monatlich (ohne Spiel- u. Getränkegeld)			€
Die Kosten für das Vorschulkind belaufen sich auf			€
<input type="radio"/> Das Kind nimmt Essen in Anspruch. Die Kosten belaufen sich dafür auf monatlich			€
Die Kosten sind für <input type="radio"/> 11 Monate <input type="radio"/> 12 Monate im Jahr zu zahlen			
Datum	Stempel/Unterschrift des Kindergarten oder Trägers		

Kind

Familienname		Staatsangehörigkeit	
Geburtsname		Straße, Hausnummer	
Vorname/n		Postleitzahl, Wohnort	
Geburtstag/Geschlecht		Familienstand	Vaterschaft festgestellt beim <input type="radio"/> Jugendamt <input type="radio"/> Standesamt
Geburtsort		<input type="radio"/> Eheliches Kind oder in

	Mutter	Vater	Ehemann/ Lebensgefährte (wenn abweichend zum leiblichen Vater)
Familienname			
Geburtsname			
Vorname/n			
Geburtstag			
Geburtsort			
Staatsangehörigkeit			
Asylbewerber(in)	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
Asylberechtigte(r)	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
Aufenthaltsstatus			
Straße, Hausnummer			
Postleitzahl, Wohnort			
Telefonnummer			
Arbeitgeber Name und Anschrift			
Vormund/Betreuer Name und Anschrift			

Familiensituation

Sorgeberechtigte/r

Eltern gemeinsam Mutter Vater

Familienstand

Mutter ledig verheiratet getrennt lebend geschieden verwitwet
 Vater ledig verheiratet getrennt lebend geschieden verwitwet

Das Kind lebt

- im gemeinsamen Haushalt der Eltern
 beim allein erziehenden Elternteil alleinlebend im eigenen Haushalt
 mit anderen Personen im Haushalt

Weitere Kinder und Personen, die im Haushalt der Eltern (ohne oder mit Einkommen) leben

Name	Vorname/n	Geburtstag	Einkommensart (z.B. Unterhalt)	Einkommen €

Kinder, die außerhalb des Haushaltes leben, für die Unterhalt zu zahlen ist

Name	Vorname/n	Geburtstag	Unterhaltspflichtiger	Unterhalt €

Bitte Belege beilegen / ohne Belege ist keine Bearbeitung möglich

Einkommen	Kind monatlich €	Mutter monatlich €	Vater monatlich €
Nettoeinkommen (Belege d. letzten 3 Monate beifügen)			
Kindergeld / Kinderzuschlag			
Unterhalt			
Unterhaltsvorschuss (UVG)			
Einkünfte aus selbst. Tätigkeit			
Gewinn/Verlust (bitte die letzten 3 Jahre angeben)			
Arbeitslosengeld I und II (Hartz 4)/ Eingliederungshilfe			
Sozialhilfe (SGB XII)			
BAföG / BAB			
Rente / Pension			
Krankengeld			
Einkünfte aus Vermietung / Verpachtung / Land- u. Forstwirtschaft			
Kapital-/Zinserträge			
Weiteres Einkommen (z.B. Elterngeld / Elterngeld (+Plus) / Familiengeld)			
Kinderbetreuungskosten bei Umschulung bzw. Kurs gezahlt v. der Agentur für Arbeit			

Ausgaben	Bitte Belege beifügen				
Kaltmiete monatlich (Mietvertrag beilegen)	€	Nebenkosten	€	Heizkosten	€
Zinsen/Tilgung bei Eigenheim monatlich (Darlehensvertrag u. Kontoauszug beilegen)	Zinsen	€	Tilgung		€
Wohngeld/Lastenzuschuss monatlich	€	beantragt am		bewilligt ab bewilligt bis	
<input type="radio"/> In meinen Wohnräumen leben noch weitere Personen deren Anteil an den Kosten (der Wohnung oder des Hauses) beträgt					€

Besondere Belastungen Bitte Belege beifügen			
Bitte Zahlungszeitraum angeben: monatlich, vierteljährlich, halbjährlich, jährlich			
priv. Krankenversicherung (bei Selbständigen)	€	Hausratversicherung	€
Haftpflichtversicherung (ohne Kfz-Haftpflichtvers.)	€	Unfallversicherung (ohne Kapitalbildung)	€
Sonstige besondere Belastungen (z.B. Fahrtkosten zum Arbeitsplatz – bitte Km für einfache Entfernung sowie Zielort angeben, Kredite (Höchstgrenze) – bitte Grund für Aufnahme angeben + Darlehensvertrag vorlegen)			

Hinweis:

Falls Sie uns auch Kontoauszüge vorlegen, weisen wir Sie darauf hin, dass Sie für die Ermittlung Ihrer Einkommenshöhe nicht relevante Angaben auf Ihren Kontoauszügen schwärzen können. Insbesondere können Sie Schwärzungen vornehmen hinsichtlich Zweck und Empfänger der Zahlungen bei allen besonderen Arten personenbezogener Daten nach § 67 Abs. 12 SGB X. Dazu zählen Angaben über die rassische und ethnische Herkunft, politische Meinungen, religiöse und philosophische Überzeugungen, Gewerkschaftszugehörigkeit, Gesundheit und Sexualleben. Hierunter sind zu verstehen z.B. Spenden an Kirchen oder an politische Parteien, Mitgliedsbeiträge an die Gewerkschaften, Zahlungen an Religionsgemeinschaften, usw.

Gründe für die Inanspruchnahme der Tageseinrichtung (nicht auszufüllen für Kinder v. 1-6 J.)		
Ich bin / Wir sind aus nachstehenden Gründen an der Betreuung und Versorgung des Kindes gehindert		
<input type="radio"/> Existenzsichernde Erwerbstätigkeit	Beruf	Arbeitszeit / Stunden täglich
<input type="radio"/> Schule/ Berufsausbildung	Klasse/ Lehrjahr	Ende der Schul-/Berufsausbildung / Monat, Jahr
<input type="radio"/> Studium	Semester	Prüfung / Monat, Jahr
<input type="radio"/> Umschulung	Dauer	Art
<input type="radio"/> Vermittlung in Arbeit	<input type="radio"/> Krankheit	
<input type="radio"/> Sonstige Gründe		

Ich bin/wir sind damit einverstanden, dass die vom Amt für Jugend, Familie und Senioren Forchheim zu erbringenden Leistungen direkt an den Einrichtungsträger gezahlt und die personenbezogenen Daten vom Amt für Jugend, Familie und Senioren in erforderlichem Umfang erhoben und gespeichert werden.

Ich bin/wir sind ebenfalls damit einverstanden, dass ggf. bei weiteren Behörden notwendige Auskünfte eingeholt werden können (z.B. Amt für soziale Angelegenheiten, die Unterhaltsvorschusskasse, Abt. Beistandschaft, Allgemeiner Sozialdienst, die Agentur für Arbeit, das Jobcenter, die Bafög-Stelle,).

Ich/wir versichere/n, dass ich/wir die Auskünfte nach bestem Wissen erteile/n. Ich/wir weiß/wissen, dass falsche Angaben strafbar sind (§ 263 Strafgesetzbuch) sowie dass aufgrund falscher Angaben zu Unrecht gewährte Leistungen zurückerstattet werden müssen.

Ich/wir werde/n dem Amt für Jugend, Familie und Senioren **folgende Änderungen** in den familiären und wirtschaftlichen Verhältnissen während des Hilfebezugs **unaufgefordert** und unverzüglich mitteilen (§ 60 Sozialgesetzbuch I):

- Wechsel der **Anschrift / Wohnort**
- Veränderung der **Einkommens-** und **Familienverhältnisse**
- **Austritt** des Kindes aus der **Tageseinrichtung**
- **Wechsel der Tageseinrichtung / Änderungen der Buchungszeiten**

Dies gilt im Besonderen auch für Anträge auf andere Sozialleistungen nach Einreichen dieses Antrages.



Informationspflichten bei der Erhebung von Daten nach Art. 13 DSGVO

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit
Diese Datenschutzhinweise ergeben im Zusammenhang mit der Gewährung von Tagespflege/ Antrag auf Erlass der Gebühren bzw. mit dem Antrag auf Übernahme der Kindertagesstättengebühren einschl. Essensgeld
2. Verantwortlich für die Datenerhebung
Verantwortlich für die Datenerhebung ist das Landratsamt Forchheim, Am Streckerplatz 3, 91301 Forchheim, Tel.: 09191 / 86-0, E-Mail: Poststelle@lra-fo.de
3. Kontakt Daten des Behördlichen Datenschutzbeauftragten
Landratsamt Forchheim Behördliche Datenschutzbeauftragte, Am Streckerplatz 3, 91301 Forchheim, E-Mail: Datenschutz@lra-fo.de, Tel.: 09191/86-6000
4. Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung
 - a. Zwecke der Verarbeitung:
Ihre Daten werden erhoben, um den Antrag auf Tagespflege bzw. auf Erlass der Gebühren wie auch den Antrag auf Übernahme der Kindertagesstättengebühren einschl. Essensgeld zu bearbeiten
 - b. Rechtsgrundlage der Verarbeitung:
Art. 4 BayDSG i.V.m. §§ 61 ff SGB VIII sowie §§ 68 ff SGB X;
§ 2 Abs. 2 Nr. 3 i.V.m. §§ 22 ff sowie §§ 85, 86 mit § 90 SGB VIII
5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten
Zu Bearbeitung des Antrages werden die personenbezogenen Daten je nach Erforderlichkeit und Einzelfall weitergegeben an: Pfleger/Vormund (gesetzlicher Vertreter), Anwalt der Beteiligten (Bevollmächtigter), Behörden nach § 67d SGB X zur Feststellung der Anspruchsvoraussetzungen, Regierung bzw. Gerichte im Falle von Widerspruchs- bzw. Klageverfahren, kostenerstattungspflichtige Jugendämter
6. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten
10 Jahre; Beginn der Frist mit Ablauf des Jahres, in dem das letzte Schriftstück zum Akt geschrieben wurde
7. Betroffenenrechte:
Nach der Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:
Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).
Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.
Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.
8. Pflicht zur Bereitstellung von Daten
Das Landratsamt Forchheim benötigt die Daten, um die Tagespflege bzw. den Antrag auf Erlass der Gebühren oder den Antrag auf Übernahme der Kindertagesstättengebühren einschl. Essensgeld bearbeiten zu können.



Informationspflichten bei der Erhebung von Daten nach Art. 14 DSGVO

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit
Diese Datenschutzhinweise ergehen im Zusammenhang mit der Gewährung von Tagespflege/ Antrag auf Erlass der Gebühren bzw. mit dem Antrag auf Übernahme der Kindertagesstättengebühren einschl. Essensgeld
2. Verantwortlich für die Datenerhebung
Verantwortlich für die Datenerhebung ist das Landratsamt Forchheim, Am Streckerplatz 3, 91301 Forchheim, Tel.: 09191 / 86-0, E-Mail: poststelle@lra-fo.de
3. Kontaktdaten des Behördlichen Datenschutzbeauftragten
Landratsamt Forchheim Behördliche Datenschutzbeauftragte, Am Streckerplatz 3, 91301 Forchheim, E-Mail: Datenschutz@lra-fo.de, Tel.: 09191/86-6000
4. Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung
Zwecke der Verarbeitung:
 - Ihre Daten werden erhoben, um den Antrag auf Tagespflege bzw. auf Erlass der Gebühren wie auch den Antrag auf Übernahme der Kindertagesstättengebühren einschl. des Essensgeldes zu bearbeiten
 Rechtsgrundlage der Verarbeitung:
 - Ihre Daten werden aufgrund der erteilten Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DS-GVO erhoben
5. Quelle der Daten
Ihre Daten werden zur Feststellung der Anspruchsvoraussetzungen bei folgenden Behörden erhoben: Jobcenter, Bundesagentur für Arbeit, Unterhaltsvorschusskasse, Amt für soziale Angelegenheiten (insbesondere Wohngeld, Bildung und Teilhabe), Amt für Schulangelegenheiten (BaFÖG-Stelle), Allgemeiner Sozialer Dienst, Beistandschaft, Personenstands-/Ausländerangelegenheiten
6. Kategorien der personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden
Es werden folgende Daten verarbeitet:
Name, Anschrift, Geburtsdatum, Kontaktdaten, Familienstand, Haushaltsangehörige, Staatsangehörigkeit/ausländerrechtlicher Status, Einkommensdaten
7. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten
Zu Bearbeitung des Antrages werden die personenbezogenen Daten je nach Erforderlichkeit und Einzelfall weitergegeben an: Pfleger/Vormund (gesetzlicher Vertreter), Anwalt der Beteiligten (Bevollmächtigter), Behörden nach § 67d SGB X zur Feststellung der Anspruchsvoraussetzungen, Regierung bzw. Gerichte im Falle von Widerspruchs- bzw. Klageverfahren, kostenerstattungspflichtige Jugendämter
8. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten
10 Jahre;
Beginn der Frist mit Ablauf des Jahres, in dem das letzte Schriftstück zum Akt geschrieben wurde
9. Widerrufsrecht bei Einwilligung
Wenn Sie in die Verarbeitung durch das Landratsamt Forchheim durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt
10. Betroffenenrechte:
Nach der Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:
 - Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO)
 - Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO)
 - Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO)
 - Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind
 - Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz

Ort, Datum

Unterschriften der Personensorgeberechtigten